



Andreas Winkler

Ruhrgebiet | La Ruhr

Die Transformation einer Industrieregion, in der eine eindrucksvolle Industriebaugeschichte hinterlassen worden ist, beschäftigt Politik, Ökonomie und Kultur seit Jahrzehnten. Andreas Winkler, in Essen gebürtiger Architekt und Fotograf, nimmt sein enges Verhältnis zum Ruhrgebiet zum Anlass, dieser Transformation fotografisch nachzuspüren. Es geht schließlich auch um das Ende des Zeitalters fossiler Energie, auch darum, das zum Beispiel Erz andernorts in der Welt preisgünstiger abgebaut werden können. Was bleibt?

Architekturdenkmäler, Infrastrukturen und Brachen, die sich die Natur langsam wieder einverleibt. In der Fülle der Fotografien, die in einem „Book on demand“ zusammengestellt sind, fallen jene Bilder ins Auge, die (Fluss-)Wasser zeigen – und erkennen lassen, wie es unter Kontrolle gebracht wurde: im Lauf begradiert, gestaut, kanalisiert. Andreas Winkler nahm die Fotografien analog und schwarzweiß auf – gewiss erinnert diese fotografische Ästhetik an die Becher-Schule, doch zeigt der Fotograf hier nicht das theatralisch Inszenierte, sondern das fast beiläufig, mit Staunen Beobachtete.

Book on Demand, 112 Seiten, ISBN-13: 9783748117766 | >>>

© Copyright: Weder die Fotos, noch die PDFs, noch Screenshots von den Fotos und PDFs dürfen ohne Zustimmung von frei04 publizistik, den Autoren und den Fotografen je im Internet oder in anderer Weise benutzt werden.















